

Deutscher Verband für
Facility Management e.V.
Dottendorfer Straße 86
53129 Bonn

Tel +49 228 23037
Fax +49 228 23049
info@gefma.de
www.gefma.de

Presseinformation

GEFMA zertifizierte Aus- und Weiterbildungsangebote

Perspektiven für Job & Karriere im Facility Management

Bonn, 29. April 2009. Trotz Krise fehlen im Facility Management (FM) nach wie vor qualifizierte Mitarbeiter. „Die FM-Branche muss als attraktiver Arbeitgeber noch an Profil gewinnen“, so der Vorsitzende des GEFMA anlässlich der FM-Messe am 21. April 2009 in Frankfurt. Auch sind Tätigkeiten und Verantwortung von Facility Managern in Unternehmen außerhalb des Kerngeschäfts noch zu wenig bekannt.

Voraussetzung für einen guten Job in einer zukunftssicheren, expandierenden Branche ist eine gute Ausbildung. Eine Infobroschüre mit den Ausbildungseinrichtungen und Angeboten, die Bildungswillige bei der Suche nach einer für sie passenden Qualifikation unterstützt, hat der Deutsche Verband für Facility Management neu aufgelegt. Vorgestellt werden grundständige, Aufbau- und Zertifikats-Studiengänge an Hochschulen, Fachwirtlehrküren für das Objektmanagement und die Ausbildung zur Servicekraft FM.

Im FM werden von Berufseinsteigern gute theoretische Kenntnisse erwartet. Gleichzeitig muss es für erfahrene Mitarbeiter und Quereinsteiger die Möglichkeit zur lebenslangen Weiterbildung geben. GEFMA setzt sich seit seiner Gründung 1989 mit der Entwicklung von praxisnahen Qualifizierungsangeboten ein. In Zusammenarbeit mit Hochschulen und privaten Ausbildungsanbietern hat der Verband für die meisten Qualifizierungswünsche ganz spezielle Angebote mit Abschluss GEFMA entwickelt:

- Servicekraft Facility Management
- Fachwirt Facility Management – mit Vertiefungsrichtungen
- Zertifizierter Facility Manager
- Bachelor / Master of Facility Management

Den Ausbildungsangeboten liegen die Richtlinien GEFMA 600ff zu Grunde, die Qualitätssicherung und einen bundeseinheitlichen Standard sicherstellen. Für den Fachwirt legen sie z. B. regelmäßige Auditierungen des Bildungsträgers, Qualifizierung von Dozenten durch Train-The-Trainer Seminare, verbindliche Lehrinhalte, Stundenansatz sowie Prüfungsmodalitäten fest. Erfolgreiche Absolventen der in Vollzeit und berufsbegleitend angebotenen Ausbildungen erhalten ein GEFMA Zertifikat.

Für Interessenten an einer Aus- und Weiterbildung im Facility Management steht die 55-seitige DIN A5 Broschüre als kostenfreie PDF-Datei auf der GEFMA Website zur Verfügung oder kann bei der Geschäftsstelle angefordert werden.



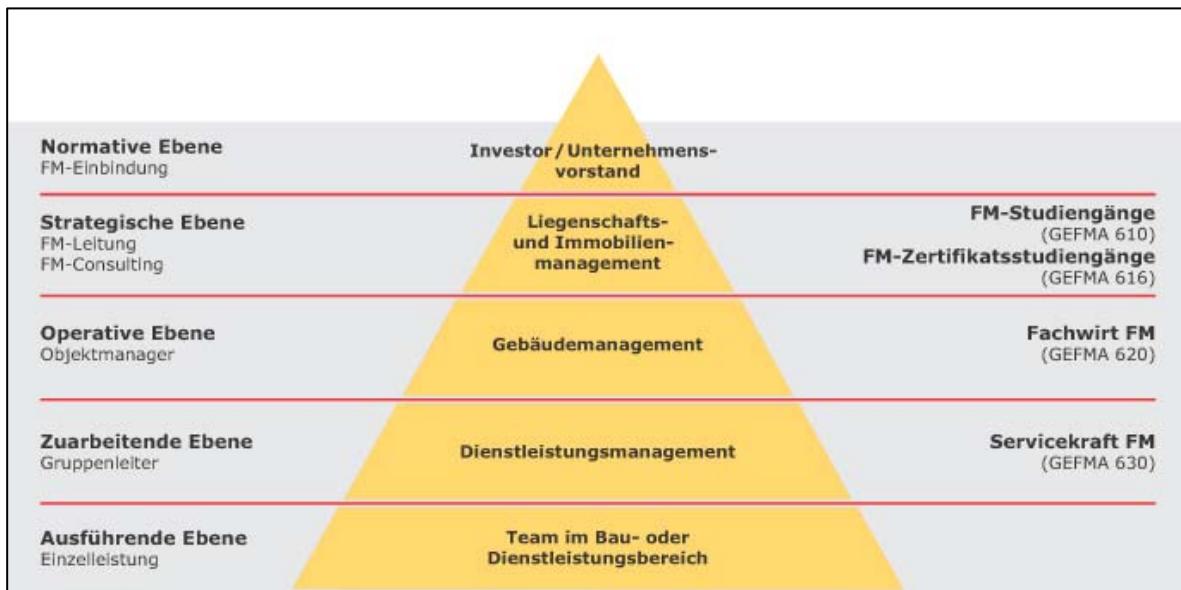
Zur vertiefenden Information: **Berufsbild des Facility Managers**

Die von den Verbänden GEFMA und RealfM gemeinsam herausgegebene Broschüre beschreibt die vielschichtigen Facetten des immer noch relativ jungen Berufes. Der Leitfaden die verschiedenen Aufgaben und möglichen Einsatzbereiche, die entsprechenden Kompetenzanforderungen, Qualifikationen und Ausbildungsmöglichkeiten und Verantwortungsebenen zusammen (DIN A5, 14 S, Okt. 2007).

Weitere Informationen enthalten die Broschüren der Initiative „Facility Management – Die Möglichmacher“ mit Zielgruppe Auszubildende und Studenten.

www.fm-die-moeglichmacher.de

Abbildung: **Ausbildungspyramide Facility Management nach GEFMA**



Hintergrund Facility Management

Facility Management (FM) ist eine branchenübergreifende Managementdisziplin für Allrounder und Spezialisten mit Affinität zu Technik und Betriebswirtschaft. FM bietet (Hoch)-Schulabgängern, aber auch beruflichen Quereinsteigern großartige Entwicklungsperspektiven in nahezu allen Branchen. In seinem Qualifikationsprofil vereint der Facility Manager eine Vielzahl an technischen, organisatorischen und kaufmännischen Qualifikationen. Er ist es, der die Unterstützungsprozesse, so genannte Sekundärprozesse, für die unterschiedlichen Kernprozesse in Industrie- und Dienstleistungsunternehmen sowie in öffentlichen Organisationen und Einrichtungen plant, steuert und überwacht. Zu seinen Einsatzbereichen gehören die Automobilindustrie, der Maschinenbau, die chemische Industrie, Banken, Flughäfen, Hotellerie, Gastronomie, Krankenhäuser, Schulen, Hochschulen und kommunale Einrichtungen. Angrenzende Einsatzfelder sind unter anderem die Wohnungswirtschaft sowie Einrichtungen im Freizeitbereich wie Fußballarenen oder Erlebnisbäder. Ausführliche Informationen dazu gibt es über die Fachverbände GEFMA e.V. und RealfM e.V.

GEFMA e.V.

GEFMA - German Facility Management Association – vertritt mit 700 Unternehmen, öffentlichen Einrichtungen und „Young Professionals“ die Interessen einer wachsenden innovativen Dienstleistungsbranche. 1989 gegründet ist GEFMA Dach und Motor für ein einheitliches Begriffsverständnis (Richtlinien), für marktgängige Standards (FM-Excellence, ipv®) und Qualität durch zertifizierte Aus- und Weiterbildung. GEFMA fördert Netzwerke in Lounges und Junior Lounges und ist präsent bei Politik, Wissenschaft und Medien. GEFMA ist Träger der Initiative „Facility Management – Die Möglichmacher“. Internet: www.gefma.de